



FREIWILLIGE **FEUERWEHR** MARIA SCHMOLLN



Neuigkeiten aus dem Feuerwehrleben

Die Freiwillige Feuerwehr Maria Schmolln möchte Euch mit diesem Flyer wieder über ihre Aktivitäten informieren. Mit diesem Halbjahresbericht hoffen wir, Euch wieder einen kurzen und interessanten Einblick in den Feuerwehralltag geben zu können.

Geschätzte Schmollnerinnen und Schmollner!

Liebe Kamaraden und Kameradinnen!

Das Corona-Virus macht auch vor dem alltäglichen Feuerwehrwesen keinen Halt. Somit mussten wir im Vorjahr schon die Vollversammlung, das Waldfest und noch andere Veranstaltungen absagen. Da es uns auch in den nächsten Monaten nicht erlaubt sein wird die Vollversammlung für das Jahr 2021 abzuhalten, haben wir uns dazu entschieden die Bevölkerung über die Neuerungen in unserer Wehr mittels Halbjahresbericht zu informieren. Die Infos bzgl. Ausbildung, Weiterbildung, Jugend, etc. erfahrt Ihr auf den nächsten Seiten.



© Rosenbauer International AG

Da wir **im Frühjahr 2020** die **Zusage** bekommen haben, dass unser **Tanklöschfahrzeug nach 34 Jahren im Dienst durch ein neues TLF-B im Jahr 2021 ersetzt** wird, gründeten wir einen Arbeitskreis, der sich dieser Neubestellung annimmt. Nach unzähligen Sitzungen und Besprechungen mit der Firma Rosenbauer konnten wir den Bauplan für das Fahrzeug in Auftrag geben. Voraussichtlich können wir schon **im Juni 2021** das neue Tanklöschfahrzeug in der Feuerweherschule abholen und **in den Dienst stellen**.

Die Kosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf ca. 410.000 Euro, von denen ca. 55.000 Euro von der Feuerwehr selbst aufgebracht werden müssen.

Da wir 2023 und dann 2026 die restlichen zwei Fahrzeuge tauschen müssen und auch die Einnahmen der Waldfeste 2020 und 2021 wegfallen, ist das finanziell eine große Herausforderung für uns.



Somit werden wir die Bevölkerung, sobald es die Lage wieder zulässt, in Form einer Haussammlung um finanzielle Unterstützung bitten. Ich möchte mich schon im Vorfeld bei Euch für die gebrachten Leistungen bedanken!

Natürlich sind wir auch mit dem neuen Fahrzeug unter dem Motto

„24 Stunden - 365 Tage Ehrenamt“

für die Bevölkerung da!

Wie die meisten schon wissen, werde ich mein **Amt als Kommandant bei der nächsten Wahl abgeben**. In diesem Sinne möchte ich mich bei allen recht herzlich **für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken**. Dem neuen Team, welches bei der Wahl vorgestellt wird, wünsche ich alles Gute und hoffe, dass sie ebenfalls so tatkräftig unterstützt werden!

Somit verbleibe ich mit einem kameradschaftlichen Gruß

HBI Liedl Stefan

Bleibt Gesund!

Berichte aus den einzelnen Bereichen

Schriftführer

Das vergangene Jahr war auch für den Schriftführer ein ungewohnt ruhiges Jahr. Obwohl zu Beginn des Jahres 2020 noch die **Vorbereitungen für das alljährliche Waldfest** wie gewohnt starten konnten, mussten letztlich auch wir unser Fest schweren Herzens absagen.

Trotz der kleinen Zwangspause unseres Vereinslebens durften wir **sechs neue Mitglieder** begrüßen, worüber wir uns selbstverständlich besonders in diesen Zeiten sehr freuen.

Insgesamt wurden wir zu **20 Einsätzen verschiedenster Art** gerufen, wobei **zwei** davon **Brand-einsätze in der Nachbargemeinde St. Johann a. W.** waren. Übungen konnten lediglich in den Sommermonaten vereinzelt stattfinden, später wurden ein paar Übungen auch als Onlineschulung abgehalten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Robert Schickbauer

Kassier

Geschätzte Feuerwehrkameraden und Feuerwehrkameradinnen!

Wie einige von Euch bereits wissen, habe ich letztes Jahr das **Amt des Kassiers** der Feuerwehr Maria Schmolln **von Günter Zollner übernehmen dürfen**. Da wegen den bekannten Umständen keine Vollversammlung und somit auch keine Wahl möglich war, ist die Übergabe noch nicht offiziell vollzogen. Trotzdem möchte ich Euch einen kurzen Überblick über das Budget unserer Feuerwehr vom letzten Jahr geben:

Einerseits ist durch die Absage unseres Waldfestes leider auch die **Haupteinnahmequelle** unserer Wehr **weggefallen**. Auf der anderen Seite waren natürlich, aufgrund der fehlenden Ausrückungen und Bewerbe, auch die **Ausgaben niedriger** als sonst. Es wurde also das Hauptaugenmerk auf das Notwendigste konzentriert um das Budget nicht überstrapazieren zu müssen. So z.B. der **Ankauf von neuen Einsatzgewändern, Wartung und Instandhaltung von Fahrzeugen und Geräten**, sowie der **Kauf vorgeschriebener technischer Ausrüstung für das neue Tanklöschfahrzeug**.

Durch die finanzielle Unterstützung des **Corona-Hilfsfonds** konnten wir den Kassastand 2020 ungefähr auf Vorjahresniveau halten.

Abschließend möchte ich mich bei **Günter Zollner** für die **reibungslose Übergabe** bedanken, sowie bei der Gemeinde Maria Schmolln für die gute Zusammenarbeit. Ich hoffe, wir können in absehbarer Zeit wieder in gewohnter Art und Weise unsere Feuerwehrtätigkeiten ausüben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Gerhard Weiß

Gerätewart

Trotz Corona wurden in den letzten zwei Jahren wieder diverse Geräte in unserer Feuerwehr ersetzt bzw. neu angeschafft.

Um uns bei Übungen und Einsätzen besser zu schützen wurde auch ein großer Betrag in die **persönliche Schutzausrüstung** investiert:



© Holik International s.r.o.

- 25 Holik
Rescuehandschuhe

fireweld



© Hermann Kollinger

- 15 Garnituren Lion
Einsatzanzug Level 2
(Atemschutz)

- 35 Garnituren Lion
Einsatzanzug Level 1
(Technisch)

- 15 **Helmschutzbrillen**

Ein Großteil der Geräte wurde schon im Voraus **für das neue TLF-B** gekauft, welche dann darin auch gelagert werden. Die wichtigsten daraus sind:

- 2 Lukas LX Strut
ausfahrbare Stützen, um verunfallte Fahrzeuge zu sichern

- 2 **Verteilerkabeltrommeln** 400V 230V

- 2 Warnblinkleuchten

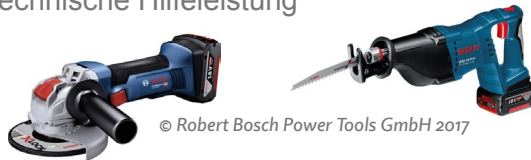
- diverse **Hub- und Anschlagmittel** für die neue Seilwinde

- diverse **Kleingeräte und Werkzeuge**



© LUKAS Hydraulik GmbH

- Bosch **Akku Maschinenset**, bestehend aus einem kleinen Winkelschleifer und einer Säbelsäge mit Spezialsägeblättern für die technische Hilfeleistung



© Robert Bosch Power Tools GmbH 2017



© WEBER-HYDRAULIK GMBH

- Vetter **Druckluft Hebekissen Set** zum Heben von schweren Lasten bis 20 Tonnen



© Vetter GmbH

- **Rettungsplattform** um das Arbeiten in erhöhter Position zu erleichtern



© LUKAS Hydraulik GmbH

Unser **Kommandofahrzeug** ist mit seinen 22 Jahren auch schon **in die Jahre gekommen**. Das Alter und die vielen Kilometer nagen schon ziemlich an der Fahrzeugsubstanz, sodass immer wieder kleinere und größere Reparaturen anfallen. **Einen großen Dank darf ich hier an Steinbrückl Helmut und Gamperer Martin ausdrücken**, die diese Reparaturen in ihrer Freizeit und unentgeltlich für unsere Wehr durchführen.

Gefahrene Kilometer Einsatzfahrzeuge per 31.12.2020:

TLF 2000	2019	418 Kilometer
	2020	466 Kilometer
Gesamtkilometerstand		18.412 Kilometer

LF-A	2019	832 Kilometer
	2020	297 Kilometer
Gesamtkilometerstand		18.883 Kilometer

KDO	2019	3.100 Kilometer
	2020	759 Kilometer
Gesamtkilometerstand		251.079 Kilometer

2019 und 2020 wurden insgesamt **175 Stunden für die Wartung und Pflege der Fahrzeuge und Geräte** aufgewendet.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Stefan Priewasser

Lotsen- und Nachrichtenwesen

Das Highlight im Lotsen- und Nachrichtenwesen wird im Jahr 2021 sicherlich der **Umstieg vom altgedienten Analogfunk auf den neuen digitalen Tetra Funk** darstellen. Der Tetra Funk wird in Zukunft die Einsatzkommunikation zu allen österreichischen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsfunktion wie z.B. Rettung, Polizei, Notarzthubschrauber usw. sicherstellen. Natürlich waren wir schon fleißig und haben bereits einen **Termin mit einer externen Firma** vereinbart, die die **Umbauarbeiten bei uns im FF-Haus** durchführen wird. Eine **Onlineschulung** wurde ebenfalls schon abgehalten und das bereits erworbene **Basiswissen** sollte **in den kommenden Wochen und Monaten in praktischen Übungen gefestigt** werden, um für zukünftige Einsätze bestmöglich gerüstet zu sein. Der finale **Umstieg auf den Digitalfunk** wird **im gesamten Bezirk Braunau mit Anfang Juni** erfolgen. Bis dahin werden wir die Zeit bestmöglich nutzen um die Vorteile der neuen Funktechnologie in unsere Einsatzabläufe aufzunehmen. Bei Fragen könnt Ihr Euch jederzeit an mich wenden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Matthias Forstenpointner

Aktivgruppe

Das Jahr 2020 war aus Sicht der Bewerbungsgruppe ein **sehr ruhiges Jahr**. Wir starteten mit dem Trainingsbetrieb bereits Anfang letzten Jahres, doch mit dem Ausbruch der Pandemie musste das **Training abrupt eingestellt** werden und die **Bewerbe wurden abgesagt**.

Als nicht einsatzrelevanter Teil des Feuerwehrwesens ruhen aktuell sämtliche Trainings und Vorbereitungen für die Leistungsbewerbe und aus aktueller Sicht können auch die Bewerbe der Saison 2021 nicht durchgeführt werden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
David Sattlecker

Atemschutzwart



Auch im Bereich Atemschutz konnten wir im Jahr 2020 nur eingeschränkt den gewohnten Aktivitäten nachgehen. Trotzdem wurde versucht, sofern es die Bestimmungen zugelassen haben, einige Übungen und Ausbildungen abzuhalten.

Im Jahr 2020 wurden insgesamt **3 praktische Atemschutzübungen** abgehalten. Hier konnten jeweils mindestens 2 Atemschutztrupps (6 Personen) verschiedene Einsatzszenarien üben. Zusätzlich fanden in den Sommermonaten **4 Termine für die Absolvierung des Atemschutzleistungstests** statt. Dieser ist von jedem/r Atemschutzträger/in 1-mal jährlich durchzuführen.

Ganz besonders freut es mich, dass sich im vergangenen Jahr **5 Feuerwehrmitglieder** dazu bereit erklärt haben die interne Atemschutzausbildung zu absolvieren.

Für diese Ausbildung trafen wir uns an 6 Abenden. Hier wurden sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praktische Übungen durchgeführt.

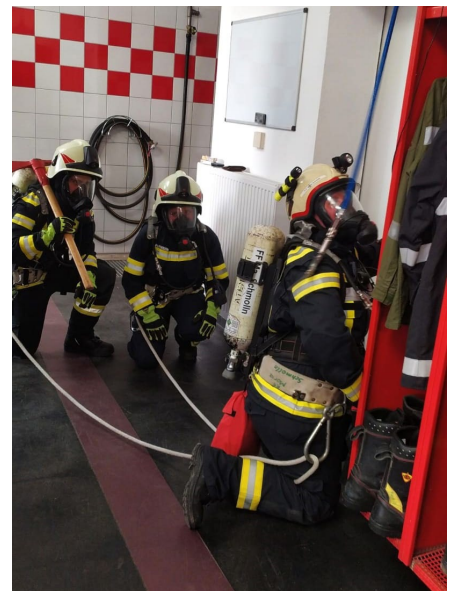
Folgende Feuerwehrmitglieder haben diese interne Ausbildung absolviert:

- Anna Sattlecker
- Magdalena Sattlecker
- Christine Weinlich
- David Wiesauer
- Lorenz Wageneder

Großer Respekt gilt den Damen, die sich dieser herausfordernden Ausbildung gestellt haben.

Wie jedes Jahr waren die **Atemschutzleistungsprüfungen in Bronze, Silber und Gold** geplant. Die FF Maria Schmolln hat einen Trupp in Gold und einen Trupp in Silber angemeldet. Leider konnten diese aufgrund der Corona-Lage nicht stattfinden.

Neben den oben angeführten Aktivitäten wurden wir auch zu **zwei Einsätzen** gerufen, bei denen Atemschutz notwendig war. Laufende Wartungen und Überprüfungen der Geräte wurden natürlich planmäßig durchgeführt.



Aktuell haben wir 28 aktive Atemschutzträger/innen, wobei 5 davon Frauen sind. Dies ist im Bezirk ein absoluter Top-Wert. Danke auch noch an alle Helfer für die Unterstützung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Florian Liedl

Ausbildungswesen

Truppführerausbildung

Neu eingeführt wurde die sogenannte Truppführerausbildung, welche einerseits zum Ziel hat die **Ausbildung innerhalb der Feuerwehr** zu **vertiefen** und andererseits die Möglichkeit bietet bereits gut ausgebildete Feuerwehrkameraden **gezielt weiterzubilden**. Somit wird gesamt ein qualitativ höherer Ausbildungs- und Weiterbildungsstand geschaffen. Die abgeschlossene Ausbildung als Truppführer wird unter anderem eine neue Grundvoraussetzung für die meisten weiterführenden Lehrgänge an der Feuerweherschule sein.

Die Kameraden/innen, die bereits die **Ausbildung zum Gruppenkommandanten** absolviert haben, sind **automatisch** auch **fertig ausgebildete Truppführer**. Alle weiteren Kameraden/innen (also sicherlich der Großteil der Gesamtmannschaft) können/ sollen daher die Ausbildung zum Truppführer innerhalb der Feuerwehr absolvieren, was wiederum mit der bisherigen Gruppenkommandantenausbildung gleichgestellt wird.

Bereits **abgeschlossene Ausbildungen (Module)** wie beispielsweise Funklehrgang, Maschinistenlehrgang, Atemschutzausbildung usw. **werden** entsprechend **angerechnet** und müssen daher nicht extra abgeschlossen werden. Die einzelnen Module und deren Inhalte werden soweit als möglich in den regulären Übungsplan eingearbeitet bzw. integriert, wodurch sich das Maß an zusätzlichem Aufwand in Grenzen halten soll. Es würde uns freuen, wenn viele diese neue Form der Ausbildung annehmen. Für neue Kameraden/innen im Aktivstand schließt diese Ausbildung direkt an die Grundausbildung an.

Übungen 40+, 50+, 60+

Die erste Übung der heuer neu ins Leben gerufenen „40+, 50+, 60+ Übung“ musste aufgrund der nach wie vor bestehenden Lage ersatzlos abgesagt werden. Aufgrund der doch überwiegend positiven Rückmeldungen wäre es wunderbar, wenn bei den kommenden Übungen viele Kameraden teilnehmen würden.

Uns ist es ein sehr großes Anliegen Euch wieder mehr ins aktive Feuerwehrwesen einzubinden, da wir davon überzeugt sind dadurch unsere **Schlagkraft wesentlich zu verbessern und aufrecht erhalten zu können**. Ziel ist es wieder eine **gute „Mischung“ aus erfahrenen und jüngeren Kameraden** zu haben, was nicht nur die Kameradschaft stärken wird, sondern auch uns als Feuerwehr gesamt weiterbringt. Wir freuen uns schon auf die erste 40+ Übung!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Tobias Sternbauer

Jugend- und Minifeuerwehr

Am 07.03.2020 haben insgesamt **25 Kinder** unserer Feuerwehr das **Wissenstest-Abzeichen** absolviert (8x Bronze, 7x Silber, 10x Gold). Weiters haben am 19.09.2020 **4 Kinder** das **JFLA Gold** gemacht.

Die Feuerwehrjugend hat letztes Jahr zu Ostern einen **Ostermalwettbewerb für das Altenheim Maria Rast** veranstaltet. Dafür wurden **115 Zeichnungen** von 42 Kindern eingereicht!

Die Bewerbungssaison ist letztes Jahr aufgrund von Corona komplett ausgefallen, wir hoffen darauf, dass es heuer den einen oder anderen Wettbewerb gibt!



Die Jugendbetreuer haben letztes Jahr wieder das **Fenster vom Schmollner Adventskalender beim Kloster** dekoriert und am **24. Dezember** haben wir vor dem Feuerwehrhaus das **Friedenslicht** an die Schmollner Bevölkerung verteilt.

Insgesamt wurden **im Jahr 2020 ca. 1.500 Stunden** von der Jugendgruppe, der Minifeuerwehr und den Betreuern geleistet. Darunter fielen **46 Veranstaltungen**, wie z.B. das **Kinderferienprogramm mit 45 teilnehmenden Kindern**.

Am 12.03.2021 und am 20.03.2021 haben insgesamt **11 Kinder** unserer Feuerwehr das **Wissenstest-Abzeichen** abgelegt (4x Bronze, 4x Silber, 3x Gold).



Aktuell haben wir einen Mitgliederstand von **13 Kindern** bei der Mini Feuerwehr (6 - 8 Jahre) und **37 Kindern** bei der Jugendgruppe (9 - 16 Jahre). Im Jahr 2020 gab es insgesamt **5 Neuzugänge** bei der Jugendfeuerwehr.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Stephan Pieringer